

Posterer, Politiker und Schiedsrichter

Tirschenreuth. (kro) „Großer Bahnhof“ am Sonntagabend beim „Hoanbartl“: Dort feierte der 3. Bürgermeister der Kreisstadt, Norbert Schuller, mit Familie und Freunden seinen 60. Geburtstag. Dazu kamen nicht nur sein Sohn Andreas, und seine Geschwister, sondern auch viele ehemalige und aktuelle Weggefährten. Harald Siegert überbrachte die Glückwünsche seiner ehemaligen Kollegen von der Tirschenreuther Post, die fast alle gekommen waren. Schuller arbeitete fast 45 Jahre als „Posterer“. Nicht fehlen im Gratulationsreigen durften Bürgermeister Franz Stahl und sein Stellvertreter Peter Gold. Stahl dankte Schuller für dessen Unterstützung als

3. Bürgermeister. Glückwünsche kamen auch von der Stadtratsfraktion der Freien Wähler und der FW-Kreisratsfraktion, die nahezu vollständig vertreten waren. Landrat Wolfgang Lippert musste krankheitsbedingt kurzfristig absagen. Schullers Heimatverein, die DJK Falkenberg, gratulierte ebenso, wie der FSV Tirschenreuth und die Faschingsgesellschaft „Tursiana“. Stark vertreten war die Schiedsrichtergruppe Marktredwitz mit ihrem Leiter Reinhard Burger. Schuller ist seit 40 Jahren aktiver Schiedsrichter und brachte es sogar bis zu Landesliga. Die Tirschenreuther Stadtkapelle ließ es sich nicht nehmen, ein Ständchen zu spielen. Im Saal sorgte Alleinunterhalter Karl Gleißner für Stimmung. Gleißner spielte mit den „Tonados“ vor 32 Jahren auch auf der Hochzeit von Norbert Schuller.



Eine Fülle von Glückwünschen durfte Norbert Schuller zum 60. Geburtstag entgegennehmen. Im Bild (von links): Harald Siegert, Dr. Wolfgang Seidl, Manfred Zandt, Hans Klupp, Franz Stahl, Hans Zölch, Iris Fennerl, Peter Gold, Norbert Schuller, Andreas Schuller, Reinhard Burger, Felix Schmidt und Alexandra Hasenfürter. Bild: kro